

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 12 (1886)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A.: Weißt du, warum d'Schweiter so viel Mändig „blau“ mache?
B.: Nei, das chönt i jez nüd säge.
A.: Geh weißt, ihre Schuppatron, der heilig Krippin, isch amene Mändig gestorbe, aber sie wüsse nüd recht, a wemem; jez müens sie all zämme fyre!

A. (zu einer freiwillige Beiträge sammelnden Behörde): Ich gebe Nichts freiwillig, denn ich bezahle meine gesetzliche Armensteuer.

A. (zu einem Bettler): Ich gebe Nichts, denn ich bin Mitglied des freiwilligen Armenvereins.

Briefkasten der Redaktion.

Spatz. Ganz recht; aber wir bitten, die Herren baldigst die besprochenen Fortschritte machen zu lassen. — H. i. Berl. Eine erste Sendung ging von Herrn K. ab und eine zweite folgte. Es würde uns interessieren, die Schicksale dieser Anfänger kennen zu lernen. — Trampi. Besten Dank und Gruß. — N. N. Wie oft sollen wir denn noch wiederholen, daß Persönliches in den Papierkorb wandert! — A. v. A. Einverstanden! Wer einen Hauschlüssel findet, sollte auch zugleich das zugehörige Haus mitauflesen. — Lösler. Das letzte Mal verspätet; geht heute auch. Und die Bagatellen? — M. J. i. K. So viel wir wissen Ende September. — N. N. Mit Dank angenommen.

Nur bis Montag den 20. September inklusive:

Im Börsen-Saale Zürich: Ausstellung

Prof. **Gustav Graef's** Original-Gemälde
„Märchen“,
und anderer Gemälde desselben Künstlers.

Geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends,

Abends bei künstlicher Beleuchtung.

Entrée 60 Cts.

-96-2

Naturächtwollene
Normal-Tricot-Hemden, System Jäger,
Schweizer Fabrikat, Schutzmarke: Kreuzmarke,
anerkannt beste Qualität, empfehlen

-99-3

J. Höfliger & Co.,

94 untere Bahnhofstrasse 94.

H. Brupbacher

Bahnhofstrasse 35 — ZÜRICH — 35 Bahnhofstrasse.

Spezialität:

-56-8

Kinder-Ausstattungen komplet.

Reichhaltigste Lager. — Billigste Preise.

32 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

BITTER DENNLER

Interlaken.

Filialen in Zürich, Mailand, Wien.

Feinster Konsumationsliqueur für Restaurants, Hôtels und Familien. Mit Wasser oder Syphon ein vorzügliches Erfrischungsgetränk für Konditoreien, Wein- und Spirituosen-Ausschank.

Man achte genau auf die Fabrikmarke und verlange stets achten Dennler Bitter.

-31-10



flache steht: „Alle 2 Stunden ein Glößel.“ In Ihrer Zerknirschtheit nehmen Sie also die Medizin öfters ein, ohne vorher zu schütteln. Wie wär's, wenn Sie in solchen Fällen mit der alten wackligen Postfufsch auf dem L... er Schauffepflaster eine Reife von Z. nach S. machten? Dann würde doch die schon eingenommene Medizin tüchtig geschüttelt werden.

— Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.

— Blonde Abonnentin i. B. Sie freuen sich über die jährliche Wiederkehr der Stubenfliegen und betrachten sie als Hausthiere? Um! — Nur schade, daß Sie den Thierchen kein rothes Halsband nebst Glöckchen anhebeln können. — Skeptiker i. Unterland. Wie sollen wir wissen, ob der Zwerg, den Sie auf der Kirmes geseh'n haben, wirklich der kleinste Zwerg der Welt ist. Wir würden es Ihnen aber ohne Weiteres zugeben, wenn Sie uns schwören, daß er ein Vergrößerungsglas brauchte, um sich selbst im Spiegel seh'n zu können. — Dicker Wülf i. B. Wie sollen wir das verstehn? Wir erfuhren von Bekannten, daß Sie glücklicher Vater eines Zwillingspaars geworden seien. Auf unsere Gratulation schreiben Sie: „Es war leider nur ein Zwilling?“ — Fräul. Ungeduld i. Z. Auf Ihrer Medizin-

Selbst-
Vervielfältigung
von Schriften,
Noten, Zeichnungen ist
Zabel's
Wunder-
Lithograph

der vorzüglichste Apparat
der Gegenwart.

Eulner & Lorenz, Halle a. S.

Der Horwitz'sche Tachograph
ist eine Nachbildung unsers Apparates in veralteter Konstruktion und theurer als unser Apparat.

Vertreter für die Schweiz:
Robert Sequin,
Rüti (Kt. Zürich). -71-25
Prospekte und Proben gratis.

Hôtelbetrieb.

Von dem im Verlage von A. Hartleben in Wien erschienenen vortrefflichen **Handbuch des Hôtelbetriebs**, praktisches Hilfsbuch für Hôteliers, Restaurateure, Pensionsinhaber und deren gesamtes Betriebspersonal, von E. Max Hegebarth, ist bei uns eine kleinere Parthie zu beziehen; geheftet 6 Fr. 70, elegant gebunden 8 Fr.

Verlag des „Gastwirth“,
Zürich.

Verstärkte
und geschwächte
Manneskraft
Impotent
Sichere Rettung!
Mittel f. f. patent. Carbon-
Douche heilt ohne Falschheit
sofort und dauerhaft
dort, wo nichts half, sogar langjähr.
Impotent, sowie Pollutionen unfruchtbar u. vorzeitigen S... Erguß.
(Staubemerkbare äußerliche, garantirt unschädliche, angenehme Einwirkung.)
Tausende Dankschreiben radical Heilbringer, während ärztliche Empfehlungen u. Mittel hervorragender Professoren, rathen interresslos die Anwendung d. Carbon-Douche. Die besten Erfolg garantirt. Compl. u. Gebrauchsw. u. n. ärztl. Gutachten.
Franco 14. - kostenfrei. Postwert u. Bedingung doppelt. Inhalt u. Verpackung nicht zu erkennen. S. f. patent.
Carbon-Douche - Depot, Dr. Carl Altmann, Wien, VII., Mariahilfer Straße 80.

Trunksucht

beseitigt, mit und ohne Wissen, Spezialist Hirschbühl, Glarus. Garantie! Unschädliche Mittel! Hälfte der Kosten erst nach beendeter Kur zu entrichten! Prospekt und Fragebogen gratis. -132-52

Wir rathen Ihnen dringend, das empfehlenswerthe Schriftchen über Magen-, Haut- und Geschlechtskrankheiten zu lesen, 88-12-welches auf schriftliches Verlangen Jedem gratis und franko zusendet der Verfasser: Bergfeld, praktischer Arzt in Glarus. Kein Kranker wird es unbefriedigt aus der Hand legen.



Garantirt reine

Rhein-
und
Moselweine
bezieht man
billigst

von Gg. Wetterhahn, Mainz.
Geschäftsgründung 1832.
Generalvertreter für die Schweiz:
J. Alex. Meyer, Zürich.
Bahnhofstrasse. -15-26
Preisourante gratis und franko.

Säuren und Nasenröthe.

Zeugniss.

Seit längerer Zeit mit einem unangenehmen, hartnäckigen Gesichtsausschlag, Säuren u. Nasenröthe behaftet, trat ich, da alle andere ärztliche Hilfe keinen Erfolg hatte, bei Herrn Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, in briefliche Behandlung. Das Resultat war ein überraschendes; schon in Kurzem war ich von dem lästigen Uebel vollkommen befreit. Ich kann daher aus Ueberzeugung bei Hautkrankheiten aller Art Herrn Bremicker als Arzt bestens empfehlen; derselbe garantirt für den Erfolg in allen heilbaren Fällen. Einsiedeln, im Sept. 1885.
N. 42-131-52 J. A. Seeler, Bäcker.

Hausverkauf.

In der schönsten Lage der Bahnhofstrasse Zürich ist ein neu erbautes und gut eingerichtetes **Wohnhaus** mit Verkaufs- oder Bureauplan in Folge Abreise vorthellhaft zu verkaufen. Vermittlung durch Agenten verboten. Gef. Offerten unter Chiffre K. R. Nr. 93 an die Expedition dieses Blattes. -9-33

Allgemeine Versammlung
der
Schweizerischen Wirthe

29. September 1886

Vormittags 10 Uhr

Hôtel National, Zürich.

Traktanden:

1. Situationsbericht und Organisation.
2. Eichung und Nacheichung der Wein- und Bierfässer.
3. Vereinsorgan.
4. Vortrag über die Stellung des eidgen. Wirthevereins zu den volkswirtschaftlichen Fragen.

Nachher gemeinsamer Ausflug auf den Uetliberg und gemüthliches Beisammensein.

* * *

Alle Wirthe, welche mit unsern wichtigen und nothwendigen Bestrebungen zur Hebung des Wirthstandes einig gehen, sind freundschaftlich und kollegialisch eingeladen.

Das Komite.

NB. Der Tit. „Hôtelverein Zürich“ hat in anerkennenswerther Weise beschlossen, die Theilnehmer zu reduzierten Preisen zu beherbergen.

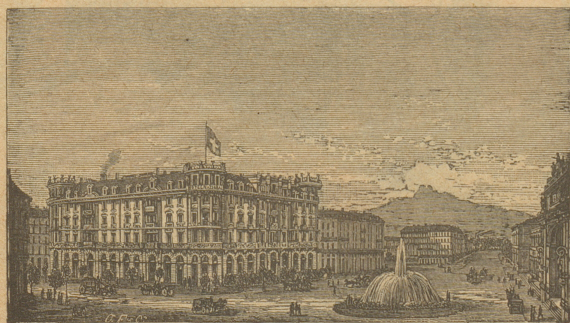
Parqueterie-Fabrik Interlaken.

Parqueterie, Châletbau,
Bauschreinerei, dekorative Zimmer-Arbeiten.

Herren,

welche Freunde geschmackvoller, wirklich kleidsamer Toiletten sind, mache auf mein Etablissement, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, aufmerksam. Elegante Ausführung, flottes Passen, mässige Preise. Muster sende bereitwilligst franko in's Haus. **Albrecht Wittlinger**, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, Zürich. -36-13

Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes.
Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

11-25

F. Michel, Propriétaire.

Aechter

Nordhäuser Kornbranntwein

aus der

-3-12

Klosterbrennerei Walkenried bei Nordhausen am Harz.

Alleinverkauf für die Schweiz:

Mäder, Spirituosengeschäft, Bern.

Alter Kloster Korn	à Fr. 2. —	} per Liter mit Glas. Versandt in Kisten von 2, 4, 6, 8, 10 und 12-Liter- Flaschen u. in Korb-Flaschen von 15 Liter aufwärts.
Alter Kloster Doppelkorn	à » 2. 65	
Harzer Jagd Korn	à » 3. 25	
Getreidekummel (Liqueur)	à » 2. 40	
Harzer Kräuter Korn	à » 2. 40	

Herr Dr. Schaffer, amtlicher Chemiker des Kantons Bern, schreibt darüber: »Diese Branntweine, die sich übrigens sämtlich durch ein reines, angenehmes Fruchtbouquet charakterisiren, dürfen somit ohne Bedenken als Destillate bezeichnet werden, die in Betreff ihrer Reinheit und Realität viele aus andern Rohstoffen hergestellte Spirituosen oder deren Imitationen weit übertreffen.«

FRAY-BENTOS OCHSENZUNGEN
IN BLECHDOSEN
VORZÜGLICHE QUALITÄT

Nicht zu verwechseln mit Zungen in Stücken oder gepresstem Zungenfleisch.

Engros-Verkauf für die Schweiz durch

-24-24

WEBER & ALDINGER in ZÜRICH und ST. GALLEN.

Zu haben in den feinen Delikatessen- und Spezerei-Handlungen.

Zürich.

Das Engros-Lager der ächten Normal-Unterkleider Prof. Dr. G. Jäger befindet sich von heute ab nicht mehr Tonhallestrasse, sondern

Thorgasse 8,

der Détail-Verkauf verbleibt nach wie vor

unterm Zürcherhof.

Hochachtungsvoll

-95-2

Bachmann-Scotti,

Generalvertreter für die Schweiz der Firma

W. Bengel Söhne, Stuttgart.

Sämmtliche Vögel und Säugethierarten der Schweiz
in charakteristischen, naturgetreuen Gruppen.

Täglich zu sehen

-81-26

von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Nägeli's schweizerisches zoologisches Museum

Zürich

Platzpromenade
Landesausstellungsplatz

Zürich